## Frederick Broßart

Kandidatur für den Parteivorstand



Landesverband Niedersachsen

Hiermit bewerbe ich mich für den Vorstand von Die Linke und ziehe meine Kandidatur für den Parteivorsitz zurück . Mein Name ist Frederick Broßart und ich bin im KV Emden tätig. Ich bin 37 Jahre alt und arbeite bei Volkswagen in Emden. Warum bewerbe ich mich? Ich sehe Die Linke an einen Scheidepunkt. Wir brauchen keine Transformation. Wir müssen uns nicht neu erfinden. Die Linke hat Grundwerte wie die Entmilitarisierung und ein gutes Leben für jeden zu schaffen. Doch ich sehe diese Grundwerte gefährdet. Wir waren eins eine Kümmerer Partei. Ich setze mich für unsere Grundwerte ein. Da ich Gewerkschaftler bin, vermisse ich die Nähe zur Arbeiterklasse. Dieses muss endlich wieder fokussiert werden. In Zeiten von hoher Inflation müssen die Arbeitnehmer viel verkraften. Mehr als schon vorher. Es braucht höhere Gehälter und eine Deckelung der Preise für Lebensmitteln. Die prekären Arbeitsverhältnisse für Millionen Menschen müssen verbessert werden. Das System Hartz 4 gehört abgeschafft und durch ein menschenwürdiges System ersetzt. Die Menschen im Gesundheitswesen brauchen endlich höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Wir als Linke müssen den Menschen in den Vordergrund stellen. Ich stehe für ein Verbot von Waffenlieferungen auch wie jetzt in die Ukraine. Wir müssen die Stimme der Vernunft sein. Ein Aufweichen der Entmilitarisierung bedeutet für mich eine Transformation zu "die Grüne 2.0". Die Diplomatie und die humanitäre Hilfe müssen in den Vordergrund. Putins feiger Angriff zeigt, dass es Zeit dafür ist. Zeit dafür die Vernunft walten zu lassen. Mehr Waffenlieferungen bedeuten nur noch mehr Leid. Doppelmoral ist es den Ukrainer keine Perspektive aufzuzeigen und Waffenlieferungen zu fordern. Wir als Linke müssen endlich intern streiten und nicht alles nach außen tragen. Lasst uns streiten Genossinnen und Genossen! Aber für eine bessere Zukunft für die Menschen und nicht für ein gegenseitiges Zerfleischen und für bessere Posten!